



SAFE
Schweizerische Arbeitsgemeinschaft
für Freie Energie

Einladung zum SAFE Vortrag,

- Wann:** Samstag, 05. Sept. 26, 10:00h – ca. 16:00h
- Wo:** Volkshaus Zürich, Stauffacherstrasse 60, 1. Stock, Grüner Saal
- Anreise:** Ab Zürich HB Tram Nr. 3 oder 14 bis Stauffacher, dann Tram Nr. 8 bis Helvetiaplatz oder zu Fuss in 15 Min. über den Kasernenplatz.
- Referent:** Kaspar Zimmermann
- Kosten:** Gäste Fr. 80.- Mitglieder Fr. 10.-
- Anmeldung:** Bis 30. 08. 26 per Email an k.vitzthum@vitzthum-consulting-group.ch
- Thema:** Luft betriebenes Wasserkraftwerk et al,

Im Vorfeld der Konferenz vom 30. März 2025 im Technopark über freie Energie hatte der Autor erkannt, wie das ROSCH-Auftriebskraftwerk physikalisch funktioniert, um es zu berechnen. Er wurde von Physikern und Ingenieuren ausgelacht, was wir aus der Geschichte kennen und kurz streifen, um daraus zu lernen, was in diesem und früheren Projekten ebenfalls eine Rolle spielte.

Der Autor wird eingangs Tips geben, wie man zu Lösungen kommt. Eigenverantwortung ist eine der empfehlenswertesten Voraussetzungen dazu, um mehr und mehr an sein inneres Instrumentarium zu gelangen. Denn wir leben in einer Welt der 'Verantwortungslosigkeit', woraus wir uns lösen müssen, um vorwärts zu kommen.

Wenn man die Funktionsweise eines Gerätes versteht, sieht man allfällige Verbesserungsmöglichkeiten, etwa zum Auftriebskraftwerk, was wir besprechen. Diese anlässlich der o.e. Konferenz skizzierte Idee umzusetzen – so einfach sie aussah –, zeigte, was für Hürden überall lauern, wozu auch Investoren zählen. Es ist das erste Projekt, welches der Autor mit Investoren realisiert. Der vorliegende Prototyp legt Zeugnis von deren Einflussnahme ab – was leicht ersichtlich ist. Die anschliessende Kleinserie wird eine Bereinigung dieser Einflussnahme bedingen, allenfalls entstehen daraus zwei wirtschaftlich vertretbare Lösungen.

Es wird gezeigt, was aus der Anlage, welche ab Februar a.c. in Fabrikation ging, geworden ist und welche Tests bereits gelaufen sind. Es wird auf das Vorgehen zur Realisierung im Detail eingegangen.

Neben diesen Kraftwerken für Hausgebrauch, welche ähnlich einer Zentralheizung in den Keller gestellt werden können und nach und nach eine enorme Entlastung des öffentlichen Netzes bewirken, hat der Autor ein Konzept für eine dezentrale Stromversorgung, womit das heutige Verteil-Netz verschwindet. Stauseen, AKWs, Solar- und Windfarmen werden mittel-, bis längerfristig ebenfalls überflüssig.

Die Planung, Entwicklung und Herstellung solcher grösserer Anlagen benötigt einen Bruchteil an Zeit und Kosten, welche für heutige Kraftwerke benötigt werden und die verwendeten Materialien sind wiederverwendbar.

Beide Anlagen-Typen verwenden alles althergebrachte Technologien und reinste Physik. Sie sind Wetter-unabhängig – im Gegensatz zu sämtlichen in der Schweiz eingesetzten Strom-Umwandlungsarten!

Der Referent: Ausbildung: Handelsmatura, Militärpilot, Privatpilot, m.s. mech. eng. ETH Zürich/SIA,
ND Mechatronics ETH Zürich



SAFE
Schweizerische Arbeitsgemeinschaft
für Freie Energie

Beruflich: Raumfahrt-Entwicklungsingenieur, technisch-wissenschaftliche Software-Entwicklungen, Mathematische Methoden, Leichtbau, Konstruktions-Optimierung, Maschinenbau, Human Science Research, Buch-Autor, Journalist sfj/br, Redaktor, Art Director, Fotograf, Cartoonist, Maler u.a.m.

Seit Jugendzeiten beschäftigt er sich mit Energieumwandlung (Tesla Trafo, Spreng- und Raketentreibstoff, Radio, Fotoapparat, Transformator, Aerodynamik etc.) was schliesslich in berufliche Arbeiten für die Höhenforschungsrakete Zenit, die Nutzlastverkleidung der Ariane-Trägerrakete, Vollaststarts mit DH-112 Venom, das Kampfflugzeugprojekt Piranha, ein Hybridautoprojekt, zwei Solarautos, Berechnungen und Tests von Dünnschicht-Solarzellen für Raumfahrt etc. mündete.

Zum Mittagessen empfehlen wir SACRED an der Müllerstrasse 64.

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer.

Mit freundlichen Grüßen

Der SAFE Vorstand